



# BOTE

der Güstrower  
Dom- und Pfarrgemeinde



Ausgabe IV, September bis November 2016



Herzogin Elisabeth im Dom

## So erreichen Sie uns:

### Domgemeinde

#### Gemeindebüro:

Karin Fuchs  
Philipp-Brandin-Straße 5  
Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 Uhr  
Tel. 03843 / 68 24 33 / Fax 68 13 48  
E-Mail: [guestrow-dom@elkm.de](mailto:guestrow-dom@elkm.de)  
Internet: [www.dom-guestrow.de](http://www.dom-guestrow.de)

- ♦ Pastor Christian Höser  
Philipp-Brandin-Str. 5, Tel. 27 999 98  
E-Mail: [christian.hoeser@elkm.de](mailto:christian.hoeser@elkm.de)
- ♦ Pastorin Dr. Susanne Höser  
Philipp-Brandin-Str. 5, Tel. 27 999 99  
E-Mail: [susanne.hoeser@elkm.de](mailto:susanne.hoeser@elkm.de)
- ♦ Kantor: KMD Martin Ohse  
Domplatz 1, Tel. 46 55 75 / Fax 46 55 76  
E-Mail: [a.m.ohse@t-online.de](mailto:a.m.ohse@t-online.de)
- ♦ Gemeindepädagogin Sarah Kerstan  
Philipp-Brandin-Str. 5  
Tel. 40 198 16, Mobil: 0160 48 18 246  
E-Mail: [sarah.kerstan@googlemail.com](mailto:sarah.kerstan@googlemail.com)
- ♦ Vikarin Jette Altschwager  
Spaldingsplatz 4, Tel. 728 20 74  
E-Mail: [jette.rahn@googlemail.com](mailto:jette.rahn@googlemail.com)
- ♦ BFD Marle Lehmkuhl  
E-Mail: [marleEKL@t-online.de](mailto:marleEKL@t-online.de)
- ♦ Küster Kay Philipp  
Domplatz 6, Tel. 77 69 480  
E-Mail: [kayphilipp@web.de](mailto:kayphilipp@web.de)

#### Besuchsdienst:

- ♦ Sigrid Hauser, Niklotstr. 4, Tel. 21 87 67

Konto der Domgemeinde:  
IBAN: DE53 1406 1308 0000 005517  
BIC: GENODEF1GUE  
Volksbank Güstrow

### Pfarrgemeinde

#### Gemeindebüro:

Dominic Scholz  
Markt 31  
Montag und Freitag 9.00 - 12.00 Uhr  
Tel./Fax 03843 / 68 20 77  
E-Mail: [guestrow-pfarrkirche@elkm.de](mailto:guestrow-pfarrkirche@elkm.de)  
Internet: [www.pfarrgemeinde-guestrow.de](http://www.pfarrgemeinde-guestrow.de)

- ♦ Pastor Dr. Mitchell Grell  
Markt 31, Tel./Fax 68 20 77  
anzutreffen: Montag bis Freitag  
nach Vereinbarung
- ♦ Kantorin Angelika Ohse  
Hansenstraße 2  
Tel. 46 55 75/ Fax 46 55 76  
E-Mail: [a.ohse@t-online.de](mailto:a.ohse@t-online.de)
- ♦ Gemeindepädagogin  
Christiane Hinrichs  
Am Werder 10  
Tel. 0151 201 98 963
- ♦ Küster Dominic Scholz  
Domstraße 19  
Tel. 46 55 62  
Mobil: 01577 4 111 690

#### Besuchsdienst:

- ♦ Monika Tschritter  
Brunnenstraße 1  
Tel. 68 57 38

Konto der Pfarrgemeinde:  
IBAN: DE76 5206 0410 0005 320348  
BIC: GENODEF1EK1  
Evangelische Bank eG (EKK)

Öffnungszeiten der Kirchen: Di - So: 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr  
(ab Oktober kürzere Öffnungszeiten)

## ANGW – Alles nach Gottes Willen

Liebe Gemeindeglieder der Dom- und Pfarrgemeinde,

unter diesem Leitspruch hat Elisabeth (\*1524), Tochter des dänischen Königs Friedrich I. von Dänemark und Norwegen und spätere Herzogin von Mecklenburg-Güstrow ihr Leben zu deuten und zu gestalten gelernt. Als sie 9 Jahre alt war, starb ihr Vater. Sie kam an den Hof seines Erben, ihres Halbbruders und wurde dort im reformatorischen Geist erzogen. Sie erlebte, wie König Christian III. über Jahre mit militärischen Mitteln seinen Stand als lutherischer Regent behauptete. 1536 setzte er die Reformation in Dänemark endgültig durch und gründete die lutherische Staatskirche. Bildung war ihm wichtig. Er ließ die Bibel und den Katechismus ins Dänische übersetzen, beauftragte eine Kirchenordnung und eröffnete die Universität in Kopenhagen als evangelische neu.

All das hat Elisabeth in ihrer Jugend mit geprägt.

Als 19-jährige heiratete sie 1543 Herzog Magnus III. von Mecklenburg-Schwerin (\*1509). Der war schon als 7-jähriger zum Bischof gewählt worden, dann aber der Reformation sehr aufgeschlossen. Mit Einführung der Reformation in Mecklenburg wurde Herzog Magnus 1532 erster protestantischer Administrator des Bistums Schwerin. 1550 starb Magnus mit 41 Jahren. Zur Schadenfreude der Reformationsgegner blieb die Ehe kinderlos. So wurde Elisabeth mit 26 Jahren Witwe und kehrte nach Dänemark zurück. 1556 heiratete sie Herzog Ulrich III. von Mecklenburg-Güstrow (\*1527). Gemeinsam suchten sie friedlich und in haushälterischer Verantwortung das Land im Geiste der Reformation zu entwickeln. Eine Tochter wurde

ihnen geschenkt. Die wurde später Königin von Dänemark und Norwegen.

Elisabeth wurde von ihren Zeitgenossen als gebildet und selbstbewusst, fromm und engagiert beschrieben. Die Güter Grabow und Grevesmühlen verwaltete sie eigenständig. Das ehemalige Zisterzienserkloster in Rühn wurde in ihrem Auftrag renoviert und die Einrichtung einer Schule für adelige Mädchen vorangetrieben. In dem über Jahrhunderte durch Holzeinschlag verödeten Gebiet im Südosten Güstrows, den Heidbergen, lässt sie durch Schüler der Domschule Tannensamen säen. Ebenso im Everstorfer Forst bei Plüschow. Elisabeth engagierte sich sozial und erbaute Armenhäuser in Grabow, Stargard, Bützow, Güstrow und Stavenhagen. Die Erneuerung des Güstrower Doms (1565-1568) und die Erhaltung des Döberaner Münsters sind ihr zu verdanken.

ANGW – Alles nach Gottes Willen:

Die Höhen und Tiefen eines Lebens, die Begrenzungen und Möglichkeiten, Irrungen und Weitblicke einer aufregenden Zeit. Leben nicht auch wir in solchen Umbrüchen? Welches Motto kann für unser Leben Orientierung sein?

*Christian Höser*



## Aus der Domgemeinde

### „Katharina – Lutherin zu Wittenberg“

Das ungewöhnliche Schicksal der Katharina von Bora wurde von der Schauspielerin und Autorin Mirjana Angelina vom Gospelartstudio aus Feldkirchen bei München in einem 1½-stündigen Theaterstück inszeniert.

Am Samstag, den 3. September 2016 kommt es im Theater Güstrow um 16 Uhr zur Aufführung. Vor dem historischen Hintergrund der Bauernkriege, des Reichstages in Augsburg und der Pest, gestaltet die Lutherin mit großer Tatkraft ihren Alltag. Der Zuschauer erlebt in dem Ein-Personen-



Mirjana Angelina – die Lutherin

Stück Freude und Leid in der Lutherfamilie mit und spürt den großen Atem der Reformationszeit.

### Gaben-Seminar im September

Die biblische Verheißung steht, dass jede und jeder in der Gemeinde Begabungen und Gaben von Gott geschenkt bekommen hat. Die kann und soll er oder sie einbringen zum Nutzen für das Ganze. Dafür ist es natürlich erst einmal hilfreich, wenn man sich selbst mit solch einem wertschätzenden Blick anschauen lernt. Was steckt in mir drin? Was macht mir Freude, wenn ich es tue? Was hilft anderen und ist mir selber keine Last? An drei Abenden wollen wir im September diesen Gaben in uns auf die Spur kommen. Donnerstags: 8., 15. und 22. September von 19.30 bis 21.00 Uhr. Anmeldung bitte bis zum 2. September im Gemeindebüro.



### Gäste aus Mtii / Tansania

Unsere Partnergemeinde sendet sechs Gemeindeglieder auf die weite Reise zum Gegenbesuch. Vom **28. September – 13. Oktober** sind wir also Gastgeber. Der Tansaniakreis hat schon viel vorbereitet und Höhepunkte gibt es reichlich in der Zeit: Erntedank, Kulturnacht, Tansaniatag, Berlin- und Wittenbergausflug, Sprengelkonvent. Wir freuen uns und sind gespannt. Wie wird der Brückenschlag in unsere Kultur und in unseren Herbst gelingen? Haben Sie Interesse an der Begegnung, so sprechen Sie uns an und kommen Sie zum Tansaniatag, 9. Oktober im Dom.

Im Rahmen der **Kunstnacht** in Güstrow bieten wir im Gemeindesaal Domplatz 6 ein kreativ-buntes Programm: **Radieschenfieber**. Der Figurenspieler Matthias Jungermann aus Stuttgart ist an der dortigen Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst ausgebildet. Mit Augenzwinkern und hintergründigem Humor bringt er biblische Geschichten auf den Punkt. Dabei werden Obst und Gemüse, Objekte und Alltagsgegenstände zu Handlungsträgern. Lassen Sie sich überraschen und einladen.



### **Kirchengemeinderatswahl – Nicht vergessen!!!**

Am Sonntag, den 13. November, von 9 - 14 Uhr im Gemeindehaus, Domplatz 6 können Sie Ihre Stimme abgeben. Liebe Domgemeindeglieder, wir bitten Sie sehr, machen Sie rege Gebrauch von Ihrem Wahlrecht – Stimmen Sie mit!

### **Tag missionarischer Impulse** am 5. November im Bürgerhaus

„Reformation – damit das Evangelium die Welt verändert“


Wie hat das Wirken der Reformatoren und die Rückbesinnung auf die Kernaussagen des Evangeliums die Welt verändert? Was hat bis heute und in Zukunft bleibende Relevanz? Pastor Dr. Reiner Braun wird dazu referieren. Berichte, Impulse und Seminare laden darüber hinaus von 10.00 bis 16.30 Uhr im Bürgerhaus zum Gespräch ein.




„Nebelleuchte“ – Band

Mit einem heißen Thema beschäftigt sich die nächste „**Nebelleuchte**“ am **6. November um 16 Uhr**: „Pflugscharen zu Schwertern – von Religion und Gewalt.“ Seien Sie herzlich eingeladen zu dieser neuen Denkstation und Gesprächsanregung. Kleine Theaterszenen, Filmsequenzen und musikalische Beiträge gekoppelt mit Interviews und Kurzreferaten prägen das besondere Gesicht unserer Nebelleuchten im Gemeindesaal Domplatz 6. Seien Sie herzlich willkommen und bringen Sie gern Ihre Nachbarn mit.

## Amtshandlungen seit der letzten Ausgabe

 **Getauft wurden:** Dean Paolo Stammann, Harsefeld\* Jürgen Porath, Thünenweg, Gü\* Tom Ole Wehring, Berlin\* Emilia Steinhagen, Kastanienstr., Gü\* Siavash u. Sara Rajabian und Shiva Jahanbakhsh, Waldweg, Gü\* Aghaie Mohsen, Fr-Engels-Str., Gü\* Renate Petsch, Kuhs\* Carola Manski, Trotschestr., Gü\* Antje Meder, Bülow\* Elisabeth Schmidt, Neukruger Str., Gü\* Ava-Antonia Lahl, Kiel\*

 **Getraut wurden:** Julia & Peter Gotzoll, Berlin\*

 **Kirchlich bestattet wurden:** Gundula Schmidt, Neukruger Str. (72 J)+ Walburga Howaldt, Wichernhof Dehmen ( 82 J)+

## Aus der Pfarrgemeinde

Liebe Gemeindeglieder,  
wenn Sie diesen Boten in den Händen halten, beginnt Herr Dr. Mitchell Grell seinen Dienst als Pastor in unserer Gemeinde. In den vergangenen Wochen hat er sich schon in Güstrow umgesehen und von Herrn Pastor Ortmann den einen oder anderen Tipp geholt. Am 11. September wird Pastor Dr. Grell um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche in sein Amt eingeführt. Herzliche Einladung!

Am Montag, dem 12. September um 18.00 Uhr lädt Pastor Grell alle Konfirmanden der Pfarrkirchengemeinde des Jahrgangs 2016/17 und ihre Eltern zu einem ersten Treffen ins Gemeindehaus am Markt 31 ein. An diesem Abend werden wir uns darüber verständigen, wann wir uns alle 14 Tage treffen.

Nachfolgend noch einige Veranstaltungen zum Vormerken:

### Interkulturelle Woche 2016 „Vielfalt. Das Beste gegen Einfach“

Unter diesem Thema findet vom 25.9. bis 1.10.2016 die diesjährige interkulturelle Woche statt. Eröffnet wird sie durch den Gottesdienst am 25.9.2016 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche. Beim anschließenden Kirchenkaffee können wir miteinander ins Gespräch kommen.



Meditative Orgelmusik (Angelika Ohse) und Texte (Mitchell Grell) kommen zur **Güstrower Kunstnacht** am 2. Oktober um 23.00 Uhr in der Pfarrkirche zu Gehör.

Die Kirchenwachensaison 2016 wird am 7. Oktober mit einem Ausflug nach Gnoiën abgeschlossen. Nach der Kirchenbesichtigung mit einem kleinen Orgelkonzert von Barbara Krekel gibt es ein gemeinsames Kaffeetrinken. Abfahrt: um 13.00 Uhr am Markt 31. Wer vielleicht nächstes Jahr bei der Kirchenwache mitmachen möchte, soll ruhig auch mitkommen!

Am 2. Oktober ist **Erntedankfest**. Um 10.00 Uhr feiern wir Gottesdienst in der Pfarrkirche und um 14.00 Uhr in der Dorfkirche in Suckow. Um die Kirche schön schmücken zu können, freuen wir uns über Ihre Erntegaben.



In diesem Jahr werden in der **ökumenischen Bibelwoche** Kernthemen der Reformation in den Mittelpunkt gestellt, mit bestimmten Bibelstellen in Verbindung gebracht und aus verschiedener Perspektive betrachtet. Die Themen, die erörtert werden, sind Freiheit, Wahrheit, Einheit und Kirche.

Wir treffen uns vom 18. bis 21. Oktober jeden Abend um 19.30 Uhr in den Räumen der Baptistengemeinde in der Wallstraße 10.

Seien Sie herzlich willkommen!

„Kriegsspuren“ lautet das Thema der diesjährigen **ökumenischen Friedensdekade** vom 6. bis 16. November.

An den Werktagen außer am 9. November laden wir jeweils um 18.00 Uhr zur Friedensandacht in die Taufkapelle ein. Am Mittwoch, dem 9. November gedenken wir auf dem **jüdischen Friedhof** in der Neukruger Straße der Reichspogromnacht.

Im Mittelalter war der „Katharinentag“ (25. November) ein großer Tag in Güstrow.

Besonders die Katharinenbruderschaft, die 1522 den Jan-Borman-Altar gestiftet hat, hielt diesen Tag in Ehren.

Dieses Jahr beginnt die **neue Saison im Norddeutschen Krippenmuseum** just an diesem Freitag vor dem 1. Advent.

### Kirchengemeinderatswahlen



Die Kirchengemeinderatswahl rückt näher. Anfang Oktober bekommen Sie Post von der Nordkirche – Ihre Wahlbenachrichtigung. In der Pfarrgemeinde wurde ein Wahlausschuss gebildet, dessen Vorsitz Dominic Scholz inne hat. Es werden nun Kandidaten gebraucht, die bereit sind, für sechs Jahre unsere Gemeinde ehrenamtlich zu leiten und mit zu gestalten. Bis zum 18. September können volljährige Kandidaten im Gemeindebüro vorgeschlagen werden. Dort liegen dafür Formblätter und später auch das Verzeichnis der wahlberechtigten Gemeindeglieder aus. Vielleicht haben Sie Lust darauf, Ihre Ideen ins Gemeindeleben einzubringen oder kennen jemanden, der dazu bereit ist.

In der Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst am **Sonntag, dem 16. Oktober 2016** stellen sich alle vorgeschlagenen Kandidaten vor, von denen dann zehn gewählt werden.

Die Wahl ist am Sonntag, dem 13.11.2016 im Gerd-Oemcke-Haus und eine Woche später in der Pfarrkirche. Es besteht auch das Angebot der Briefwahl. Im Nordkirchenbrief ist ein Vordruck enthalten, mit dem Sie die Briefwahl beantragen können. Dieser Antrag muss – anders als bei staatlichen Wahlen – spätestens zwei Tage vor dem Wahltermin in der Kirchengemeinde vorliegen.

In einem feierlichen Gottesdienst im Januar 2017 wird der neue Kirchengemeinderat in sein Amt eingeführt.

#### **Kirchengemeinderatswahl**

am Sonntag, dem 13.11.2016  
von 10.00 bis 13.00 Uhr  
im Gerd-Oemcke-Haus

am Sonntag, dem 20.11.2016  
von 9.00 bis 13.00 Uhr  
in der Pfarrkirche

## TERMINE

### ► „Zeit zum Leben – auf eigenen Füßen“

Ein Kurs für Jugendliche ab 13 Jahre

Ab September beginnt ein neuer Kurs, der offen für alle ist, die sich mit Fragen über Gott und die Welt beschäftigen möchten.

Erstes Treffen: 16. September, 16.30 Uhr, Gemeindehaus, Domplatz 6  
Dann geht es weiter am: 14. Oktober und 11. November



Der Kurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation heißt:

### ► „Zeit zum Glauben – Gott auf der Spur“

Domgemeinde: Immer dienstags treffen wir uns und bereiten uns sowohl mit Unterricht als auch in lockerer Atmosphäre auf Taufe oder Konfirmation Pfingsten 2018 vor.

Erstes Treffen: 13. September, 17.00 Uhr, Gemeindehaus, Domplatz 6  
Näheres dazu bei Pastorin Dr. S. Höser

Pfarrgemeinde: Am 12. September um 18.00 Uhr lädt Pastor Grell alle Konfirmanden des Jahrgangs 2016/ 17 und ihre Eltern zu einem ersten Treffen ins Gemeindehaus am Markt 31 ein.

### ► Jugend

Die Jugend aller Gemeinden trifft sich auch im neuen Schuljahr jeden **Freitagabend ab 18.00 Uhr im Grünen Winkel 5** – tolle Leute, gutes Essen, Musik, Aktionen und Gespräche über Gott und die Welt inklusive. Einfach mal reinschauen – das ist absolut erwünscht!

Am 9. September um 10.00 Uhr feiern wir im Dom den ersten Gottesdienst zum Schulanfang mit dem John-Brinckman-Gymnasium. Die Jugendlichen des Schülerbibelkreises haben Musik, Theater und Impulse vorbereitet. Schüler, die teilnehmen wollen, können eine Freistellung vom Unterricht beantragen. Vorlagen dazu gibt es bei Sarah Kerstan.

### BFD – Neu ab September in der Domgemeinde

Ernest Hemingway hat einmal gesagt, dass das Merkwürdige an der Zukunft die Vorstellung ist, unsere Zeit einmal die gute alte Zeit zu nennen. Ich erhoffe mir von meinem kommenden Jahr innerhalb der Domgemeinde genau das, gute Gespräche, Projekte und viel Spaß.

Mein Name ist **Marle Lehmkuhl**, ich habe an der Euro-paschule Gymnasium Teterow mein Abitur gemacht und würde gerne, neben dem Bücher lesen, zeichnen, Theater spielen und Filme gucken, aktiv mit Menschen arbeiten. Ich bin offen für neue Erfahrungen, da ich die kommenden Monate ebenfalls als gute alte Zeit bezeichnen will.





## Konzerte & Veranstaltungen

- |                         |                       |  |                      |
|-------------------------|-----------------------|--|----------------------|
| <b>03.09.</b>           | 16.00 Uhr             | <b>„Katharina Lutherin zu Wittenberg“</b><br>Theaterstück im Rahmen des Reformationsjubiläums      | Theater Gü           |
| <b>08.09.</b>           | 19.30 Uhr             | Beginn des <b>„Gabenseminars“</b>  | Domplatz 6           |
| <b>10.09.</b>           |                       | <b>Festspiele MV – Akademie Alte Musik Berlin</b>  | im Dom               |
|                         | 17.00 Uhr             | Kantaten von Vivaldi, Bach u.a.  |                      |
|                         | 20.00 Uhr             | Orchesterkonzert: Wassermusiken  |                      |
| <b>11.09.</b>           | 14.00 Uhr             | <b>Amtseinführung</b> Pastor Dr. M. Grell  | Pfarrkirche          |
| <b>17.09.</b>           | 19.30 Uhr             | <b>Petite Messe solennelle</b> v. G. Rossini<br>Solisten & Güstrower Kantorei (s.S.17)             | Pfarrkirche          |
| <b>20.09.</b>           | 09.00 Uhr             | <b>Weltkindertag</b> „Welt der Töne“   | Domplatz             |
| <b>28.09. – 13.10.</b>  |                       | <b>Besuch aus der Partnergemeinde Mtii/Tansania</b>  |                      |
| <b>02.10.</b>           |                       | <b>16. Güstrower Kunstmacht</b>  |                      |
|                         | 18.00/19.00/20.00 Uhr | Programme „Nebelleuchte“ und<br>„Radieschenfieber“   | Domplatz 6           |
|                         | 23.00 Uhr             | meditative Orgelmusik und Texte  | Pfarrkirche          |
| <b>09.10.</b>           | 10 - 16 Uhr           | <b>12. Tansaniatag des KK Mecklenburg in Güstrow</b><br>Gottesdienst / Begegnungen / Informationen | Dom/<br>Gemeindehaus |
| <b>16.10.</b>           | 12.00 Uhr             | <b>Gemeindeversammlung der Domgemeinde</b><br>mit Vorstellung der Kandidaten zur KGR-Wahl          | Domplatz 6           |
| <b>16.10.</b>           | 11.15 Uhr             | <b>Gemeindeversammlung der Pfarrgemeinde</b><br>mit Vorstellung der Kandidaten zur KGR-Wahl        | Markt 31             |
| <b>18.10. – 21.10.</b>  |                       | <b>Ökumenische Bibelwoche</b> Kernthemen der Reformation   |                      |
|                         | 19.30 Uhr             | Ort: Baptistengemeinde, Neue Wallstraße 10   |                      |
| <b>05.11.</b>           | 10.00 Uhr             | <b>Tag missionarischer Impulse</b>   | Bürgerhaus           |
| <b>06.11.</b>           | 16.00 Uhr             | <b>„Nebelleuchte“</b> von Religion und Gewalt  | Domplatz 6           |
| <b>09.11.</b>           | 18.00 Uhr             | <b>Gedenken an die Reichsprogromnacht</b>  | Jüd. Friedhof        |
| <b>11.11.</b>           | 16.30 Uhr             | <b>Martinsfest</b> mit Laternenumzug   | Beginn Pfarrkirche   |
| <b>12.11.</b>           | 15.30 Uhr             | <b>Hausmusik &amp; Kaffee</b>  | Domplatz 6           |
| <b>29. &amp; 30.11.</b> | 14.00 Uhr             | <b>Adventsfeiern für Senioren der Domgemeinde</b>  | Domplatz 6           |

# Gottesdienste Domgemeinde

Datum	Dom 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst	
04. September	<b>10.00 Uhr, Pfarrkirche: Gemeinsamer Schulanfangsgottesdienst</b>	
11. September	mit Abendmahl	Pastor Höser
18. September	mit Taufe	Pastor Höser
25. September	mit Gast-Chor	Lektor M.v.Weber
02. Oktober <i>Erntedank</i>	<b>Familiengottesdienst mit Bläserkreis</b> , anschl. Mittagessen im Gemeindehaus	Pastor Höser / Team
09. Oktober	<b>Tansaniatag</b> des KK Meckl. mit Einführung von Pastor T. Jeremias, Rostock, als neuer Ökumenepastor	Team / Chor Rostock
16. Oktober	mit Begrüßung der neuen Konfirmandengruppe	Pastorin Dr. Höser
23. Oktober	mit Abendmahl	Prädikant F. Lehmann
30. Oktober		OKR i.R. Flade
31. Oktober <i>Reformationstag</i>	<b>10.00 Uhr, Pfarrkirche: Gemeinsamer Gottesdienst</b>	
06. November		Prädikant Lehmann / Lektor v. Weber
13. November	anschl. Kirchenkaffee am KGR-Wahlsonntag	Pastor Höser
16. November <i>Buß- und Betttag</i>	<b>10 Uhr:</b> mit Beichte und Abendmahl	Pastor Höser
20. November <i>Ewigkeitssonntag</i>	mit Abendmahl	Pastoren Höser / mit Gü. Kantorei  <b>15.00 Uhr: Friedhofsandacht mit Bläserensemble</b>
27. November <i>1. Advent</i>	Familiengottesdienst anschl. Kirchenkaffee	Pastor Höser / Team
04. Dezember <i>2. Advent</i>		Pastor Höser

## Gottesdienste Pfarrgemeinde

	<b>Pfarrkirche 10.00 Uhr mit Abendmahl</b>	<b>Gerd-Oemcke-Haus 10.45 Uhr</b>
<b>Gottesdienst;</b> Pastor Höser / Chr. Hinrichs / S. Kerstan		
	<b>14.00 Uhr – Gottesdienst</b> ☺ <i>mit Einführung Pastor Dr. Mitchell Grell</i>	
	<b>9.30 Uhr</b> , Pastor Dr. Grell	Pastor Dr. Grell
	Pastor Dr. Grell; <i>Gottesdienst zur Eröffnung der Interkulturellen Woche</i>	
	Pastor Dr. Grell mit Gü. Kantorei ☺	<b>14.00 Uhr</b> Erntedankgottesdienst in der <b>Kirche Suckow</b>
	<b>9.30 Uhr</b> , Pastor Dr. Grell	Pastor Dr. Grell
	Pastor Dr. Grell	
	Pastor Dr. Grell	
	Pastor Dr. Grell	
<b>St. Am Reformationstag;</b> Pastor Dr. Grell ☺		
	<b>Diakonie-Gottesdienst</b> – Landespastor Scriba; Pastor Dr. Grell	
	<b>9.30 Uhr</b> , Pastor Dr. Grell	Pastor Dr. Grell KGR-Wahlsonntag
	Pastor Dr. Grell ☺ <i>(mit Gedenken an die Verstorbenen)</i> KGR-Wahlsonntag	
<i>erkeis; Pastor Höser</i>	Familiengottesdienst; Pastor Dr. Grell / Chr. Hinrichs	
	Pastor Dr. Grell	

☺ = mit Kindergottesdienst

## Regelmäßige Treffpunkte

### Pfarrgemeinde:

- Frauenkreis**                      **Gerd-Oemcke-Haus**  
jeweils am letzten Montag im Monat um 19.00 Uhr  
am 26.09. / 24.10. / 28.11.
- Frauenstunde**                      **Markt 31**, jeweils am ersten Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr  
am 07.09. / 05.10. / 02.11.
- Bibelgespräch  
zum Predigttext**                      **Markt 31**, am 3. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr  
am 15.09. / 20.10. / 17.11.

### Domgemeinde:

- Bibelgesprächskreis**                      donnerstags 19.30 Uhr, **Domplatz 6**  
am 13.10. / 10.11.
- Frauenkreis**                      mittwochs 15.00 Uhr, **Domplatz 6**  
am 14.09. / 19.10. / 16.11.
- Frühstückstreff**  
„Himmel & Erde“                      dienstags 10.00 Uhr, **Domplatz 6**  
am 27.09. / 18.10. / 15.11.
- Besuchsdienstgruppe**                      donnerstags 16.00 Uhr, **Domplatz 6**  
am 29.09. / 20.10. / 24.11.
- Spieleabend**                      donnerstags 19.30 Uhr, **Domplatz 6**  
am 29.09. / 13.10. / 17.11.
- Abschlusstreffen Domwachenkreis**                      Freitag, 14.10. um 14.30 Uhr, **Domplatz 6**

### Gemeinsame Gruppen:

- Güstrower Kantorei**                      mittwochs 19.30 Uhr, Gemeindehaus, **Domplatz 6**
- Seniorenchor**                      donnerstags 10.00 Uhr, Gemeindehaus, **Domplatz 6**
- Kinderchöre**                      donnerstags 16.00 Uhr, Kl. 1 - 7, **Domplatz 6**
- Bläserkreis**                      dienstags 18.15 Uhr, **Domplatz 6**

- Pfadfinder**                      mittwochs 16.30 Uhr, **Domplatz 6**  
am 14.09. / 28.09. / 12.10. / 02.11. / 16.11. / 30.11.  
Herbstlager: 23. - 25.09.2016 in Warin
- Seniorentanz**                    mittwochs 9.00 Uhr, **Grüner Winkel 5**  
am 07.09. / weiter im 14-tägigen Rhythmus
- Musizierkreis**                    freitags 19.30 Uhr, **Markt 31**  
am 30.09. / 07.10. / 11.11.
- Männerkreis**                    mittwochs 15.00 Uhr, **Domplatz 6**  
am 07.09. / 05.10. / 09.11.
- Tansaniakreis**                    am 2. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr, **Domplatz 6**  
am 13.09. / Oktober Besuch aus Tansania / 08.11.



An jedem **Donnerstag um 12.00 Uhr** ist vor dem Altar der Pfarrkirche das **Gebet für den Frieden**.

### Gottesdienste und Bibelstunden auf dem Wichernhof, in den Alters- und Pflegeheimen und den Seniorenresidenzen:

<b>Dehmen:</b>	10.00 Uhr	am 04.09. und am 02.10. um 15.00 Uhr
<b>MLW 7:</b>	10.00 Uhr	am 19.09. / 17.10. / 21.11.
<b>Gertrudenhof:</b>	10.00 Uhr	am 12.09. / 10.10. / 14.11.
<b>Thünenweg:</b>	10.30 Uhr	Besuche am 08.09. / 06.10. / 03.11.
<b>Weinbergstraße:</b>	14.45 Uhr	am 07.09. / 05.10. / 09.11.
<b>Am Gü Schloss:</b>	16.00 Uhr	am 07.09. / 05.10. / 09.11.
<b>Südstadt-Club:</b>	14.30 Uhr	am 22.09. / 17.11.
<b>Diakonie-Pfahlweg:</b>	14.30 Uhr	am 27.09.

---

<b>AH Krankenhaus:</b>	15.30 Uhr	Bibelstunde am 14.09. / 12.10. / 16.11.
<b>Am Rosengarten:</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst am 06.09. / 04.10. / 01.11.
<b>Hollstraße:</b>	10.00 Uhr	Bibelstunde am 20.09. / 25.10. / 22.11.
<b>Neue Straße 1:</b>	14.30 Uhr	Bibelstunde am 13.09. / 18.10. / 22.11.
<b>St. Jürgensweg:</b>	15.30 Uhr	Bibelstunde am 06.09. / 04.10. / 01.11.



### Kindertreff

mit Christiane Hinrichs  
mittwochs 15.30 - 16.30 Uhr  
im Markt 31, 1. - 6. Klasse  
dienstags 16.00 - 17.00 Uhr  
Lärchenstraße 9 (Leuchtturm)



Am 20. September ist wieder **Weltkindertag** auf dem Domplatz. Zwischen 9 und 12 Uhr können Kinder von 3 - 12 Jahren jede Menge rund um das Thema „Hast du Töne – was hör´ ich da?“ erleben, basteln und entdecken.



### **Martinsfest**

am Freitag, den **11.11.2016!**  
Wir starten mit der Martinslegende um **16.30 Uhr** in der **Pfarrkirche**, danach Laternenumzug zur Katholischen Kirche, St. Martin reitet auf dem Pferd vorneweg. Am Feuer im Innenhof der Kath. Kirchengemeinde wollen wir Martinshörnchen, Gebäck miteinander teilen – jeder der teilen möchte, bringe etwas dazu mit.

### **Herbstgebet**

Gott, der Herbstwind bläst durch die Bäume.  
Viele bunte Blätter fallen zur Erde.  
Auf den Feldern und in den Gärten ist alles geerntet.  
Die verwelkten Pflanzen  
und die letzten Früchte fallen auf die Erde.  
Sie verfaulen und sterben.  
Sie vermodern und werden wieder zu Erde,  
aus der im Frühling neue Pflanzen wachsen können.  
Gott, wie wunderbar hast du die Erde geschaffen,  
auf der sich alles verwandelt.  
Leben vergeht, und neues Leben entsteht.  
Ich danke dir, dass ich leben und wachsen kann.  
Gott, wenn ich auch einmal sterbe, verwandle mich,  
damit ich lebe. Amen.



Wenn die **Kindertreffkinder** das Gemeindehaus erobern, ist immer etwas los. Da werden witzige Lieder gesungen. Es wird gespielt, getobt und gelacht. Wir basteln zusammen, essen Kekse und quatschen. Und Gott ist auch die ganze Zeit dabei. Na klar! Denn es geht ja um seine Geschichten aus der Bibel. Weil er auch dich gemacht hat (und alles, was Gott macht, ist echt toll ☺), laden wir dich zu uns ein. Es treffen sich:



**jeden Dienstag von 16.00 - 17.00 Uhr Kinder von der 1.-4. Klasse am Domplatz 6**

Unser erstes **Treffen nach den Sommerferien ist am 12. September.**

Wir freuen uns auf dich!



Auch im neuen Schuljahr warten **95 kg Lego** darauf, so richtig kreativ verbaut zu werden. Jungs und Mädchen ab 5 Jahren sind am Legofreitag zwischen 16.00 und 18.00 Uhr dazu ins Gemeindehaus am Domplatz 6 eingeladen.

**Nächste Termine: 30. September, 21. Oktober, 18. November**

### Update

Im „Udate“ triffst du coole Leute in deinem Alter und natürlich Gott, denn um ihn, seine Geschichten in der Bibel und seine Geschichte mit dir geht es. Wir singen, spielen oder gestalten was, toben, quatschen und essen eine Kleinigkeit. Es treffen sich:

**jeden Donnerstag von 17.30 - 19.00 Uhr Jungs und Mädchen von der 5. - 7. Klasse am Domplatz 6**

Unser **erstes Treffen nach den Sommerferien ist am 15. September.**

Ich freue mich auf dich!

### Familiengottesdienst

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst zum **Erntedankfest am 2. Oktober um 10.00 Uhr** im Dom! Wir feiern zusammen mit den Kindern aus dem Kindergarten Regenbogen, Gästen aus Tansania, singen Lieder, hören eine Geschichte und genießen bei einem Mittagsbuffet, was Gott uns alles Gutes schenkt.

▶▶▶ Achtung aufgepasst! Dieses Jahr gibt es bei der **Kunstnacht** am 2. Oktober eine besondere Überraschung für Familien. Der Puppenspieler M. Jungermann mit seinem Programm „Radieschenfieber“ erzählt mit Gegenständen, Obst und Gemüse witzig und brillant Geschichten aus der Bibel im Gemeindehaus am Domplatz 6.

### Wir begrüßen Herrn Pastor Dr. Grell in der Pfarrkirchengemeinde

#### **>>> Die Redaktion bat ihn um ein erstes Statement.**

„Wo sehen Sie sich in fünf Jahren?“ – diese Frage wird oft bei Vorstellungsgesprächen oder bei einer Zwischenbilanz gestellt. Die Frage ist sinnvoll. Sie bringt uns weiter. Anstelle dieser Frage sagt uns das Wort Gottes das Ziel an: Wir sollen „daheim bei dem Herrn“ sein (2. Kor. 5, 8; Phil. 3, 12ff.). Und gleichzeitig fragt es uns: „Bist Du auf dem Weg dorthin?!“ Diese Frage wird an jeden einzelnen von uns gestellt, aber auch an uns als Gemeinde: „Seid ihr noch auf dem Weg zum Ziel, das uns erscheint in Jesus Christus?“

Lang, lang ist es her seit jenen Tagen, als ich dachte, es gäbe immer einen klar erkennbaren Weg in die richtige Richtung und einfache Antworten auf komplexe Fragen. Da habe ich als Seelsorger und Lehrer, als „Pendler zwischen (mindestens) zwei Welten“ aber auch im eigenen Familien- und Freundeskreis erlebt, wie verschlungen unsere Lebenswege sind und wie undurchsichtig so manch eine Entwicklung ist.

Ich denke, nur so, in einem Leben von Umbrüchen und Umwegen erfahren wir, was Gottes Gnade ist. Wir werden immer wieder auf sie geworfen, und wir erfahren uns selbst eher als Suchende denn als Wissende, eher als Hoffende denn als Besitzende, eher als Empfangende denn als Handelnde, und dass Gott stets bei uns war, uns begleitet und gelenkt hat, wo wir es nicht einmal geahnt haben, erkennen wir meistens erst im Nachhinein. Er ist immer gut für eine Überraschung!

Ich möchte mit Ihnen als Gemeinde und mit Ihnen als Güstowern diesen Weg gemeinsam gehen: Ob beim Suchen in der

Heiligen Schrift oder bei einem beiläufigen Gespräch auf der Straße, ob beim Feiern von Gottesdiensten oder bei der Umsetzung gemeinsamer

Ziele, ob beim Beten in der Kirche, zuhause

oder im Heim oder beim Diskutieren im Pfarrhaus, Rathaus oder Krug. Ich möchte auch Pastor für alle Generationen sein, denn ich weiß (zugegeben: Nicht ohne Eigennutz!), wie sehr der Umgang mit Menschen verschiedenen Alters das eigene Leben bereichert und den Horizont erweitert.

Ganz unverhohlen sage ich: Ich bin kein Mann für Projekte, wo man letztlich mehr am Beifall der Leute interessiert ist als an den Menschen selbst. Gute Beziehungen müssten das Ziel sein, und sie sind keine Massenware! Wo sie entstehen und bestehen, sind sie als den „teuersten Schatz der Kirche“ anzusehen und zu behandeln.

Ich denke, so halten wir auch den Kurs auf dem Weg zu dem Ziel, das Gottes Wort uns ansagt – ganz gleich, wie verschlungen uns der Weg von Mal zu Mal vorkommt.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen!



Herzlich grüßt Sie Ihr  
Mitchell Grell



## Rossini Messe am 17. September in der Pfarrkirche

Gioachino Rossini (geb. 1792) gilt als einer der erfolgreichsten Komponisten der Musikgeschichte, hatte er doch bis zu seinem 37. Lebensjahr schon mehr als 30 Opern (*Der Barbier von Sevilla*) geschrieben. Danach wollte er nicht weiter für die Bühne komponieren.

Zu den wenigen Werken, die er bis zu seinem Tod schrieb, gehört die **Petite Messe solennelle** für Solisten, Chor, zwei Klaviere und Harmonium. Sie entstand 1863. Unter den Zuhörern der Uraufführung im privaten Rahmen war auch Giacomo Meyerbeer. Er schrieb danach an Rossini: *„Ich kann den Tag nicht vorbei gehen lassen, ohne Ihnen nochmals für das riesige Vergnügen zu danken, dass Sie mir dadurch verschafft haben, dass ich Ihre herrliche neue Schöpfung anhören durfte. Der Himmel möge Sie bis zum 100. Jahr bewahren, damit Sie wieder so ein ähnliches Meisterwerk schaffen können und Gott möge mir ein ähnliches Alter gewähren, damit ich diese neuen Aspekte Ihres unsterblichen Genies hören und bewundern kann!“*

Obwohl Rossini alle Messteile vertont (Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus Agnus Dei), überschrieb er sie dennoch ironisch mit dem Attribut *petite* („klein“).

Mit zwei Klavieren und Harmonium wählte Rossini eine eher ungewöhnliche Instrumentierung. Drei Jahre später erarbeitete er auch noch eine Orchesterfassung – wohl aus der Sorge heraus, die Messe könnte nach seinem Tode durch die Bearbeitung eines anderen entstellt werden: *„...findet man dieselbe nun in meinem Nachlass, so kommt Herr Sax mit seinen Saxophonen Herr Berlioz mit anderen Riesen des modernen Orchesters, wollen damit meine Messe*

*instrumentieren und schlagen mir meine paar Singstimmen tot, wobei sie auch mich glücklich umbringen würden.“*

Rossini bevorzugte dennoch die Fassung für Klavier und Harmonium und verfügte, dass die Orchesterfassung erst nach seinem Tode aufgeführt werden durfte. Auch wir haben uns für diese Aufführung für die Originalfassung entschieden.

Die *Petite Messe solennelle* ist eine Komposition, die Rossini sehr am Herzen lag. Neben die Schlusstakte des Agnus Dei schrieb er: *„Lieber Gott – voilà, nun ist diese arme kleine Messe beendet. Ist es wirklich heilige Musik [musique sacrée], die ich gemacht habe oder ist es vermaledeite Musik [sacrée musique]? Ich wurde für die Opera buffa geboren, das weißt Du wohl! Wenig Wissen, ein bißchen Herz, das ist alles. Sei also gepriesen und gewähre mir das Paradies.“*

Bei unserer Aufführung am 17.09.2016 um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche singen Maren Christina Roederer – Sopran, Annerose Kleiminger – Alt, Ralph Eschrig – Tenor und Matthias Vieweg – Bass. An den beiden Flügeln musizieren die aus Güstrow stammende Gertrud Petersen und Renate Zimmermann. Das Harmonium spielt Angelika Ohse. Die Güstrower Kantorei singt unter der Leitung von Martin Ohse.



Eintrittskarten gibt es bei der Güstrow-Info und an der Abendkasse.

### **25 Jahre Regenbogen**

Rund um einen Perlschatz drehte sich das Sommerfest in der evangelisch-integrativen Kindertagesstätte Regenbogen am 16. Juli. Gleichzeitig wurde das 25-jährige Bestehen der Einrichtung begangen. Entstanden durch eine Elterninitiative und nun seit elf Jahren in Trägerschaft bei der Diakonie Güstrow, hat diese Kita viele Familien ein Stück auf ihrem Lebensweg begleitet. „Wir feiern also einen richtigen, einen ganz besonderen Schatz“, so Einrichtungsleiterin Bettina Bader.

### **MV-Tag in Güstrow**

Land zum Leben – unter diesem Motto fand der MV-Tag vom 8. bis zum 10. Juli in Güstrow statt. Die Kirchen des Landes präsentierten sich gemeinsam mit Diakonie und Caritas auf dem Domplatz. Neben vielen interessierten Besuchern schaute auch Ministerpräsident Erwin Sellering beim Kirchencampus vorbei.



*Ministerpräsident Erwin Sellering besuchte den Stand der Diakonie Güstrow.*

### **Begrüßung neuer Azubis**

Zehn neue Azubis werden bei der Diakonie Güstrow ihre Ausbildung zur Pflegefachkraft beginnen. In einer feierlichen Stunde wurden die Neuen durch die Geschäfts- und Einrichtungsleitung sowie Lehrkräfte willkommen geheißen. Zur Einstimmung auf den neuen Lebensabschnitt wurde allen Teilnehmern eine Schultüte überreicht.



*Neue Azubis: M. Hehlgans, A. Engel, U. Dopp, W. Schulz, A. Pogodda und C. Luth (v. l. n. r.).*

### **Diakonie-Sonntag in der Pfarrkirche**

Die Pfarrgemeinde St. Marien und die Diakonie Güstrow laden alle Mitglieder, Freunde und Mitarbeitende zu einem Gottesdienst am 6. November um 10:00 Uhr in die Pfarrkirche Güstrow ein. Die Predigt wird der Landespastor für Diakonie, Martin Scriba, halten. In diesem Rahmen findet die Verleihung der Kronenkreuze der Diakonie zur Ehrung langjähriger Mitarbeitender statt.

*Doreen Blask*

Weitere Informationen unter: [www.diakonie-guestrow.de](http://www.diakonie-guestrow.de)

Diakonie Güstrow e.V., Platz der Freundschaft 14c, 18273 Güstrow, Telefon: (03843) 6931-0

Spendenkonto: Evangelische Bank eG

IBAN: DE14520604100005366666, BIC: GENODEF1EK1


Wir danken den Firmen für die weitere Unterstützung bei den Druckkosten.

**C. Beerbaum** 

Sanitätshaus  
Orthopädietechnik  
Rehabilitationstechnik

Schwaaner Str. 59a  
18273 Güstrow  
Tel. 03843/212689  
beerbaum-ortho.de

*Bewegung ist Leben*

**Allgemeine Wohnungsbau  
Genossenschaft Güstrow –  
Parchim und Umgebung eG** 

Fr.-Engels-Straße 12 · 18273 Güstrow  
Stadtbüro: Baustraße 1  
Telefon: (03843) 83 43-0 · Fax: (03843) 83 43 43  
www.awg-guestrow.de · info@awg-guestrow.de

*Ein Zuhause für alle Generationen!*

**B O R M A N N**



Goldschmiedemeister    Juwelierfachgeschäft

Hageböcker Straße 1    Tel. 03843 - 68 44 23  
18273 Güstrow            Fax 03843 - 68 45 23

  
**Borwin-Apotheke**

Gunther Mittelsdorf  
Pferdemarkt 11  
18273 Güstrow

☎ 03843 - 68 60 37



**GÜSTROW-CLUB-REISEN** 

Reisebüro & Omnibusbetrieb

Pferdemarkt 47 • 18273 Güstrow • Telefon 03843 - 6 92 11  
Fax 03843 - 68 10 54 • Mail g-c-r@t-online.de • www.g-c-r.de

**ELEKTRO-GEROTZKY**

MEISTERBETRIEB

**18273 Güstrow Parumer Weg 16**

Tel. 03843 77 38 38  
Fax. 03843 77 38 39  
Mobil. 0173 64 06 456  
Internet. www.elektro-gerotzky.de



Nach der Kirche zum  
**SONNTAGSBRATEN**  
wie bei Oma!

*Gastlichkeit ist  
unsere Berufung.*

Informationen und Tischreservierung unter Tel. 03843/277960.



**Impressum:** Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Dom- und Pfarrgemeinde Güstrow  
Redaktion: Öffentlichkeitsausschuss der Dom- und Pfarrgemeinde  
Satz und Druck: koepcke.publishing ltd., Badendiek  
Auflage: ca. 3.250 Stück.  
Der Bote erscheint 4-mal im Jahr und wird auf *Umweltschutzpapier* gedruckt.  
Titelfoto: Christian Höser; Foto Rückseite: Erich Keppler / pixelio.de  
Redaktionsschluss für die nächste Auflage: 30.10.2016



In den Tiefen, die kein Trost erreicht,  
lass doch deine Treue mich erreichen.  
In den Nächten, wo der Glaube weicht,  
lass nicht deine Gnade von mir weichen.

Auf dem Weg, den keiner mit mir geht,  
wenn zum Beten die Gedanken schwinden,  
wenn mich kalt die Finsternis umweht,  
wollest du in meiner Not mich finden.

Wenn die Seele wie ein irres Licht  
flackert zwischen Werden und Vergehen,  
wenn es mir an Trost und Rat gebricht,  
wollest du an meiner Seite stehen.

Wenn ich deine Hand nicht fassen kann,  
nimm die meine du in deine Hände,  
nimm dich meiner Seele gnädig an  
führe mich zu einem guten Ende.

Justus Delbrück

*(aus einem sowjetischen Kriegsgefangenenlager)*